

Lernmaterialien zum Podcast:
**Science Fiction trifft auf Realität –
Wie Zukunftstechnologien schon
heute unsere Gesellschaft prägen**

SOCIAL SCORING

Werden wir ständig bewertet?

EINLEITUNG

Wie beeinflusst Social Scoring unsere Gesellschaft? Welche Rolle spielt dabei Zukunftstechnologie? Wie kann menschliches Verhalten in Zahlen übersetzt werden, um Menschen zu bewerten und zu klassifizieren? Kann Social Scoring transparent und fair sein? Welche Bedeutung hat künstliche Intelligenz in der Weiterentwicklung von Social Scoring?

In diesem Lernmaterial beschäftigen Ihre Schüler*innen sich mit Social Scoring. Sie setzen sich mit Funktionsweisen, Social Scoring in ihrem Alltag und Chancen und Herausforderungen für den Menschen als Individuum und die Gesellschaft auseinander. Einführend hören Ihre Schüler*innen die #kurzerklärt-Variante des Podcasts.

Zielgruppe: Schüler*innen ab Jahrgang 9 im schulischen und außerschulischen Kontext

Zeitraumen: mindestens 45 Minuten, Empfehlung 90 Minuten

Fächerübergreifend einsetzbar.

Hilfsmittel: Tablets oder Laptops und Internet, Flipchartbögen und Marker

FOLGENDE LERNZIELE SOLLEN ERREICHT WERDEN:

Die Schüler*innen ...

- beschreiben und reflektieren ihre Erfahrungen bezüglich Social Scoring.
- erfahren, wo und auf welche Weise Social Scoring in ihrem Leben präsent ist.
- erörtern Chancen und Herausforderungen von Social Scoring für Individuen und die Gesellschaft.



VORBEREITUNG



Bitte hören Sie sich den Podcast mit Michael Seemann und Jöran Muuß-Merholz an: <https://bpb.de/543768>

Zur weiteren Vorbereitung der Unterrichtseinheit können Sie die im Podcast erwähnte *Black Mirror Folge „Abgestürzt“* ansehen oder den [Wikipedia-Artikel](#) dazu lesen. Interessant dazu sind auch die Artikel über das Black Mirror-Experiment in der Schule.

- [en.wikipedia.org/wiki/Nosedive_\(Black_Mirror\)](https://en.wikipedia.org/wiki/Nosedive_(Black_Mirror))
- maz-online.de/brandenburg/potsdamer-lehrerin-spielt-experiment-aus-black-mirror-nach-mit-erschreckendem-ergebnis-TJABSB3SWQWW4MSRHDOG BWQFBM.html


Machen Sie sich vorab mit der Methode [World-Café](#) vertraut.



VERLAUF

Einstieg

Ihre Schüler*innen hören zum Einstieg die #kurzerklärt-Variante des Podcasts (7 Minuten) an und beantworten anschließend die Fragen zu ihren Vorerfahrungen mit Social Scoring auf dem beigefügten Arbeitsblatt.



Alternativ könnten Ihre Schüler*innen bereits als Vorbereitung zu dieser Unterrichtseinheit den Podcasts als Hausaufgabe anhören und Sie starten mit dem Beantworten der Fragen in die gemeinsame Arbeit.

Arbeitsphase 1

Sie sollten vier Gruppentische vorbereiten, an denen die Gesprächsrunden stattfinden. Auf den Tischen liegen jeweils der Zettel mit den Impulsfragen (siehe Arbeitsmaterialien), ein Flipchartpapier und Marker. Weisen Sie Ihre Schüler*innen in die World-Café-Methode ein.

In vier Gesprächsrunden werden die Schüler*innen an allen Tischen in wechselnden Gruppen zu den Impulsfragen diskutieren und ihre Ideen und Gedanken auf dem Tischprotokoll notieren. Nach 10–20 Minuten Gesprächszeit sucht sich jede*r einen neuen Tisch. Achten Sie darauf, dass eine gute Durchmischung der Schüler*innen stattfindet. Jeweils eine moderierende Person bleibt an ihrem Tisch und berichtet der neuen Gesprächsrunde von der vorherigen Diskussion und startet die neue Gesprächsrunde.

Arbeitsphase 2

In der anschließenden Plenumsdiskussion stellen die moderierenden Schüler*innen kurz die diskutierten Themen ihres Tisches vor. Im Fokus des Plenumsgesprächs sollten folgende Fragen stehen:

- Welche Aspekte von Social Scoring wurden in den Gesprächsrunden besonders hervorgehoben?
- Gab es relevante Meinungsunterschiede in den verschiedenen Gesprächsrunden zum selben Thema?
- Welche Anliegen haben die Schüler*innen in Bezug auf Social Scoring und die Zukunft?

Abschluss und Fazit

Zum Abschluss der Einheit sollen die Schüler*innen ihre eigenen Antworten vom Beginn der Stunde hervorholen und dazu reflektieren, inwiefern ihre Ansichten und Meinungen zu Social Scoring im Vergleich zum Beginn gleich geblieben sind oder sich verändert haben.



WEITERFÜHREND

Wenn Sie mit Ihren Schüler*innen weiter zum Thema Social Scoring arbeiten möchten, dann finden Sie online Materialien rund um die Black Mirror Folge Abgestürzt (engl. Nosedive). Auch der Beitrag „**Personal Scoring in the EU: Not quite Black Mirror yet, at least if you’re rich**“ auf bpb.de liefert weitere Perspektiven. Außerdem können Sie mit Ihren Schüler*innen an einem Projekt zu konkreten Maßnahmen zum individuellen oder gesellschaftlichen Umgang mit Social Scoring arbeiten.

- eduki.com/de/suchergebnisse?query=blackmirror
- bpb.de/mediathek/video/303700/personal-scoring-in-the-eu-not-quite-black-mirror-yet-at-least-if-you-re-rich/



Arbeitsmaterial für Lernende:

SOCIAL SCORING

Werden wir ständig bewertet?



1. a) Höre dir den verlinkten Podcast an und beantworte die folgenden Fragen.

Link zum Podcast: <https://.bpb.de/543730>



- In welchen Bereichen in deinem Leben bist du Teil von Status-Games? In der Familie? Im Freundeskreis? In der Schule? Bei Freizeitaktivitäten?
 - Welche sind das?
 - Wo ist dir das bisher bewusst gewesen, wo fällt es dir nach dem Podcast neu auf?
- Wo siehst du Vor- und Nachteile zu Social Scoring in deinem Alltag?
- Wie geht es dir nach dem Podcast mit deinem Wissen zu Social Scoring?

b) Lies deine Antworten vom Beginn noch einmal und halte fest, inwiefern deine Ansichten und Meinungen zu Social Scoring gleich geblieben sind oder sich verändert haben.



Gesprächsimpuls Tisch 1

Wie wirkt sich Social Scoring auf das Verhalten von Menschen aus?



Gesprächsimpuls Tisch 2

Inwiefern sollte Social Scoring z.B. von der Politik reguliert werden?

Welche Möglichkeiten hast du selbst, dich für oder gegen Social Scoring zu positionieren?



Gesprächsimpuls Tisch 3

Welche Chancen ergeben sich durch Social Scoring für die Gesellschaft?



Gesprächsimpulse Tisch 4

Social Scoring beurteilt Verhaltensweisen von Menschen. Wie werden persönliche Eigenschaften wie Vertrauenswürdigkeit oder Empathie messbar gemacht?

Wer sollte beurteilen, wie Eigenschaften gewichtet werden?

Sollte ein Algorithmus über den Wert menschlichen Verhaltens entscheiden?



CC BY 4.0 (<https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.de>) – Agentur J&K -
in Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung Saarland
und der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb

